

Aufträge ohne Ende – aber keine Leute! **Arbeitnehmerüberlassung, Werkverträge mit Nachunternehmern** **und Scheinselbstständigkeit – Einsatz ausländischer Arbeitnehmer aus Drittstaaten** **Das müssen Sie wissen!**

Seminarinhalte:

1. Einsatz von Arbeitnehmern aus Drittstaaten im eigenen Betrieb oder im Betrieb des Nachunternehmers

- Aufenthaltsrechtliche Grundlagen, sog. Van-der-Elst-Visa
- Erleichterte Zugangsrechte zum Deutschen Arbeitsmarkt aufgrund aktueller Gesetzesänderungen und deren Bewertung
- Erforderliche Nachweise und Bescheinigungen beim Einsatz von Arbeitskräften aus Drittstaaten
- Die neue Entsenderichtlinie

Referentin: Katrin Kandaouroff, M.A.
Rechtsanwältin - Abteilungsleiterin Arbeits- und Tarifrecht/Europäische Sozialpolitik, Zentralverband des Deutschen Baugewerbes, Berlin

2. Arbeitnehmerüberlassung ins Baugewerbe und das Beurteilungsrisiko

- Abgrenzung Arbeitnehmerüberlassung/Werkvertrag
- Merkmale und Anhaltspunkte auf Grundlage der aktuellen Rechtsprechung
- Prüfung der Baubetriebeeigenschaft von Arbeitnehmerüberlassern aufgrund umfassend geänderter fachlicher Weisungen der Bundesagentur für Arbeit
- Haftungsszenarien bei fehlender Baubetriebeeigenschaft des Verleihers

Referent: Michèle Klein, Ass. Jur.
Verband baugewerblicher Unternehmer
Hessen e. V., Frankfurt / Main

3. Scheinselbstständigkeit und Statusprüfung

- Abgrenzung abhängiger, sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung von selbstständiger Tätigkeit
- Merkmale für und gegen ein abhängiges Beschäftigungsverhältnis auf Grundlage sozialgerichtlicher Rechtsprechung
- Statusprüfung – Hilfestellung oder Teufelswerk? Rechtsfolgen fehlerhafter Einschätzung

Referenten: Marc Volkmar und Team
Deutsche Rentenversicherung Bund
Leiter Abteilung 23 - Prüfdienst
Prüfbezirk 56 Frankfurt / Main

4. Haftungsfragen bei Arbeitnehmerüberlassung und Werkvertrag – Beiträge zur BG Bau

- Überblick über die Haftungssystematik
- Haftungseinschränkung durch BSG-Urteil
- Anforderungen an Unbedenklichkeitsnachweise und offene Fragen

Referentin: Gerda Zielinski (angefragt)
stellv. Abteilungsleiterin BG Bau, Berlin

5. Haftungsfragen bei Arbeitnehmerüberlassung und Werkvertrag – Beiträge zur ULAK und Mindestlohnzahlung

- Überblick über die Haftungssystematik zum ULAK-Verfahren
- Zur Haftungsbefreiung geeignete und ungeeignete SOKA-Bau-Bescheinigungen
- Nettolohndifferenzhaftung beim Mindestlohn
- erforderliche Nachweise zur Reduzierung der Haftung
- Straf- und Ordnungswidrigkeiten, Ausschluss von öffentlichen Aufträgen

Referenten: Andreas Lieberknecht und
Markus Lamberty,
Rechtsanwälte Verband baugewerblicher
Unternehmer Hessen e.V., Kassel und
Frankfurt/ Main

6. Die Arbeit der Hauptzollverwaltung im Kampf gegen illegale Beschäftigung in der Bauwirtschaft

- Zuständigkeit der Zollverwaltung
- Befugnisse des Zolls auf der Baustelle und im Betrieb unter Berücksichtigung von Nachunternehmer-einsatz
- Ablauf einer Prüfung durch den Zoll und anschließende Rechtsverfolgung

Referent: Zollamtmann Wolfgang Kegel u.a.
Finanzkontrolle Schwarzarbeit
Hauptzollamt Gießen

7. Erfahrungsaustausch

■ Termin

20. Mai 2019

■ Tagungsort:

Hotel „Zur Schmiede“
Ziegenhainer Straße 26
36304 Alsfeld

■ Zeit:

Das Seminar findet in der Zeit von
9:00 Uhr - ca. 16:30 Uhr statt.

■ Organisation:

Markus Lamberty/Andreas Lieberknecht
Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e. V.,
Frankfurt am Main
Tel.: 069-95809-0

■ Preis:

€ 225,00 zzgl. Umsatzsteuer

Ab dem 2. Teilnehmer aus demselben Unternehmen erhalten Sie bei gemeinsamer Anmeldung 10% Rabatt

inkl. Seminarverpflegung und Seminarunterlagen

■ Meldeschluss:

Anmeldungen bitte bis zum 10. Mai 2019

Geschäftsbedingungen Bauunternehmensberatung Hessen-Thüringen GmbH:

1. Anmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich erfolgen. Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

2. Kursgebühr

Die Kursgebühr ist nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Die in den Ausschreibungen benannten Preise verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer, einschließlich Seminarunterlagen und Seminarverpflegung.

3. Rücktritt und Kündigung

Der/Die Teilnehmer/in kann bis 8 Kalendertage vor dem Veranstaltungstag, ohne Angabe von Gründen, von dem Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist schriftlich gegenüber der Bauunternehmensberatung Hessen-Thüringen GmbH, Telefax Nr.: (069) 9 58 09 -9171 oder E-Mail: info@bau-ht.de, zu erklären. Bereits gezahlte Kursgebühren werden in diesem Fall zurückerstattet.

Teilnehmer, die danach zurücktreten oder die zu den Veranstaltungen nicht oder teilweise nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet. Der Teilnehmer hat das Recht einen Ersatzteilnehmer zu stellen.

4. Absage von Veranstaltungen

Die Seminarveranstaltung kann bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl abgesagt werden. Die bereits gezahlten Kursgebühren werden dann erstattet, weitergehende Ansprüche der Teilnehmer bestehen nicht. Ein Wechsel von Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung.

5. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Frankfurt am Main.

Bauunternehmensberatung
Hessen-Thüringen GmbH
Emil-von-Behring-Straße 5
60439 Frankfurt am Main

Meldeschluss:

10. Mai 2019

Seminartitel/-bezeichnung	„Aufträge ohne Ende – aber keine Leute!“
Seminardatum	20. Mai 2019
Seminarort	Hotel „Zur Schmiede“ Ziegenhainer Straße 26 36304 Alsfeld

Hiermit melde/n ich/wir verbindlich für die oben genannte Veranstaltung folgende Person(en) an:

1. _____
Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)
2. _____
Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)
3. _____
Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

Mit der Anmeldung werden die nachfolgenden Teilnahme- und Zahlungsbedingungen anerkannt. Dies gilt sogleich für Zusatzvereinbarungen, die bei bestimmten Veranstaltungen gesondert in der Seminaurausschreibung bekanntgegeben werden.

- 1. Anmeldung**
Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich erfolgen. Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Im Falle der Umbuchung werden Sie unverzüglich informiert.
- 2. Kursgebühr**
Der Teilnehmer hat das Veranstaltungsentgelt spätestens bis zu dem in der Rechnung genannten Termin zu zahlen. Bei allen Zahlungen ist die vollständige Rechnungsnummer sowie die Bezeichnung der Veranstaltung anzugeben. Die in den Ausschreibungen benannten Preise verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer und soweit angegeben einschließlich Seminarunterlagen und Seminarverpflegung.
- 3. Rücktritt und Kündigung**
Der Teilnehmer kann bis 8 Kalendertage vor dem Veranstaltungstag, ohne Angabe von Gründen, von dem Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist schriftlich gegenüber der Bauunternehmensberatung Hessen-Thüringen GmbH, Telefax Nr.: 069-958099171 oder E-Mail: info@bau-ht.de, zu erklären. Bereits gezahlte Kursgebühren werden in diesem Fall zurückerstattet.
Teilnehmer, die danach zurücktreten oder die zu den Veranstaltungen nicht oder teilweise nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet. Der Teilnehmer hat das Recht einen Ersatzteilnehmer zu stellen. Dem Teilnehmer bleibt es unbenommen, nachzuweisen, dass der Bauunternehmensberatung Hessen-Thüringen GmbH kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist, als das von ihr einbehaltene bzw. berechnete Entgelt.
- 4. Absage von Veranstaltungen**
Die Seminarveranstaltung kann bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl abgesagt werden. Die bereits gezahlten Kursgebühren werden dann erstattet, weitergehende Ansprüche der Teilnehmer bestehen nicht. Ein Wechsel von Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung. Die Möglichkeit zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 5. Haftung**
Die Bauunternehmensberatung Hessen-Thüringen GmbH haftet nicht für Sachschäden, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen.
- 6. Datenschutzerklärung**
Siehe Rückseite bzw. Folgeseite(n)
- 7. Gerichtsstand**
Der Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Vertrag ist Frankfurt am Main.

Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO

1. Name, Anschrift und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Bauunternehmensberatung Hessen-Thüringen GmbH, Emil-von-Behring-Straße 5, 60439 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (69) 95809-370, Telefax: +49 (69) 95809-233, E-Mail: info@bau-ht.de

2. Geschäftsführer

Rechtsanwalt, Dipl.-Betriebswirt (DH) Rainer von Borstel

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Telefon: +49 (69) 95809-370, Telefax: +49 (69) 95809-233, E-Mail: datenschutz@bau-ht.de

4. Zweckbestimmungen der Datenerhebung/-verarbeitung

- Registrierung der Seminarteilnehmer
Rechtsgrundlage: Vertrag (Anmeldung für Seminar/Fachveranstaltung)

- Registrierung der Referenten
Rechtsgrundlage: Vertrag (Anmeldung für Seminar/Fachveranstaltung)

- Durchführung des Seminars:
 - o Erstellung von Seminarunterlagen
 - o Schriftverkehr mit Teilnehmern
 - o Schriftverkehr mit Referenten
 - o Rechnungsstellung
 - o Rechtsgrundlage: Vertrag (Anmeldung für Seminar/Fachveranstaltung)

6. Regelfristen für die Löschung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Erhebung/Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Mindestens setzt dies den Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungspflichten voraus.

7. Datenübermittlung an Drittstaaten oder internationale Organisationen

Es besteht keine Absicht, die personenbezogenen Daten an einen Drittstaat oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen bzw. Ihre ausdrücklich gegebene Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. In diesem Falle ist der Widerspruch per Post oder per E-Mail an die unter Ziffer 1. genannten Kontaktdaten zu richten.

Nach dem Widerspruch werden wir die betreffenden Daten nicht mehr nutzen - es sei denn, dass eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten).

Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft zu den bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung bzw. die Einschränkung der Verarbeitung zu fordern oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten. Zusätzlich steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit sowie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (dem Hessischen Datenschutzbeauftragten, Postfach 31 63, 65021 Wiesbaden, Telefon: 0611 / 14 08-0, Telefax: +49 (611) 1 40 89 00, E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de, Homepage: www.datenschutz.hessen.de zu.

9. Information bzgl. der Bereitstellung personenbezogener Daten

Sämtliche Daten, welche uns durch Sie bereitgestellt werden, sind notwendig, um die Durchführung eines Seminars oder einer Fachveranstaltung gewährleisten zu können.

In jedem dieser Fälle bezieht sich die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Betroffenen auf ein entsprechendes Vertragsverhältnis oder die Anbahnung eines Vertragsverhältnisses oder auf sonstige gesetzliche Erlaubnistatbestände.

Des Weiteren werden personenbezogene Daten im Rahmen des Newsletter-Versands ausschließlich aufgrund von diesbezüglichen Einwilligungen durchgeführt.